



21.08.2019

197. Neusser Kirmes mit vielen Attraktionen

Auch die 197. Auflage bietet zahlreiche Attraktionen und versteht sich weiterhin als „Familienkirmes“. Unter den etwa 290 Geschäften sind in diesem Jahr viele neue Highlights, aber auch alte und liebgewonnene Bekannte. Mehr als 1.300 Schaustellerbetriebe hatten sich für eine Stellfläche auf dem rund 50.000 Quadratmeter großen Volksfestplatz beworben. Die Attraktionen reihen sich über 3,5 Kilometer auf dem großen Kirmesplatz und der „Rollmopsallee“ auf der Hammer Landstraße aneinander.

Der Aufbau beginnt in der Woche vor der Kirmes und ist mit viel Vorfreude aber auch Anspannung verbunden: „Wir sind jedes mal glücklich und auch etwas erleichtert, wenn wir den ersten Wagen eines unserer Großfahrgeschäfte sehen“, so Ralf Weyers, „Kirmesarchitekt“ und Leiter des „Kirmesteams“ im Neusser Ordnungsamt. Von den Großfahrgeschäften gibt es wieder eine Menge: Wie auch im vergangenen Jahr lockt die Riesenschaukel „Konga“ der Firma Küchenmeister mit einer Flughöhe von 45 Metern und einer Spitzengeschwindigkeit von 120 Km/h zur rasanten Fahrt. Der Giant Booster „Apollo 13“, ebenfalls Küchenmeister, lässt die Fahrgäste einen Raketenstart nachempfinden, inklusive Schwerelosigkeit! Wer es weniger auf den Adrenalin-Kick abgesehen hat wird beim „Tower Event“ der Firma Blume fündig. 30,5 Meter ragen die neun Etagen des Turmes in die Höhe und bieten neben der Aussichtsplattform auch eine Cocktailbar mit Blick auf den Kirmesplatz und die Neusser Innenstadt. Was eine richtige Kirmes ist wartet natürlich auch mit einer Achterbahn auf, dies ist in diesem Jahr „Feuer und Eis“. Auf 280 Metern Schienenlänge bietet die Familienachterbahn eine atemberaubende Fahrt inklusive waagerechtem Looping und aktivem Vulkan! Auch der Gruselfaktor stimmt dank der großen Geisterbahn der Firma Schütze, die auf zwei Etagen für Gänsehaut sorgt. Seit mehreren Jahren gehört am Ende der „Rollmopsallee“, am Eingang zum Kirmesplatz, das 50 Meter hohe Riesenrad Jupiter mit seinen 35.000 Lichtern fest zum Bild der Neusser Kirmes. Die neuerdings geschlossenen Gondeln bieten einen Rundumblick über Neuss. „Es ist immer ein erhebendes Gefühl, die Hammer Landstraße hinunterzuschauen und das Riesenrad zu sehen“, so Weyers.

Es sind auch wieder alte Bekannte unter den 18 „Großfahrgeschäften“ auf dem Neusser Kirmesplatz: ob Sturm´s Kristallpalast - die Familie beschickt

seit über 50 Jahre die Neusser Kirmes – oder das Kultkarussell schlechthin in Neuss, Sascha Hanstein´s legendärer Commander. Immer wieder Treffpunkt besonders für junges Publikum. Aber auch Dresen´s Musik-Express, Markmann´s “Krake”, oder Bonners Break-Dance. Fehlen dürfen natürlich auch nicht die Scooter: Zwei für die „großen“ Besucherinnen und Besucher und ein Kinderscooter.

Auch für die Kinder gibt es auf der „Familienkirmes“ ein großes und interessantes Angebot. Darunter sind in diesem Jahr 20 Kinderkarussells. Das Laufgeschäft und Fun-House „Viva Cuba“ der Firma Hartmann thematisiert auf 24 Metern Länge über mehrere Etagen die „revolutionäre“ Insel.. Nicht fehlen darf die Kinderachterbahn „Willy der Wurm“ über zwei Etagen von Ingo Bauermeister. Überhaupt ist in diesem Jahr das Sortiment der Kinderbelustigung reichhaltig gefüllt: Vom traditionellen Kinderkarussell bis zu Krawczyk´s Kinder-Acht-Schleife ist alles vorhanden und sollte alle Kinderherzen erfreuen.

Aber auch kulinarisch wird von A wie Alt bis Z wie Zuckerwatte alles geboten. Ob Süßes, Saures, Feines oder Deftiges, 22 Imbisse bieten Leckereien für jeden Geschmack. Neben der traditionellen Bratwurst oder dem Backfisch gibt es auch diverse Alternativen: „Auch die Kirmes muss sich kulinarisch verändern und breiter aufstellen so Weyers. Neben Burgern, Chicken Nuggets, Pizza, Langos, gibt es diverse Kartoffelspezialitäten, Pulled Pork oder Flammkuchs. Besonderes Highlight: Im Parmesanlaib geschwenkte Pasta. Zur Erfrischung dürfen Alt, Pils und Kölsch in gemütlichen Biergärten natürlich auch nicht fehlen und werden durch Cocktails und Wein ergänzt. Insgesamt gibt es 36 Ausschankbetriebe verteilt über den gesamten Platz.

Wer nach dem Genuss die sanitären Anlagen aufsuchen muss hat dazu auf den zwei behindertengerechten Toilettenwagen im Bereich Timmermanns und am Kirmesbüro die Möglichkeit. Unter dem Motto „Neuss feiert Fair“ weisen die Toilettenanlagen zudem auf die Frauenberatungsstelle hin, die als Anlaufstelle für Frauen im Falle von Belästigungen oder Bedrohungen während der Kirmestage ihre Öffnungszeiten verlängert hat.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).